

**3321/AB XXII. GP**

---

Eingelangt am 11.10.2005

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Justiz

## Anfragebeantwortung



DIE BUNDESMINISTERIN  
FÜR JUSTIZ

BMJ-Pr7000/0074-Pr 1/2005

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

W i e n

zur Zahl 3385/J-NR/2005

Die Abgeordneten zum Nationalrat Bettina Stadlbauer, Kolleginnen und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Förderungen von Vereinen und anderen Institutionen aus dem Bereich der Opferhilfe“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1 und 2:

Die Förderungen des Bundesministeriums für Justiz für den Verein NEUSTART im Bereich der Opferhilfe in den Jahren 2000 bis 2004 sind der folgenden Tabelle zu entnehmen (Angaben in Euro):

	2000	2001	2002	2003	2004	2005 (voraussichtlich)
<b>ATA<sup>1</sup></b>	5.269.702,86	5.098.194,53	5.613.528,06	5.776.382,60	5.238.263,98	5.529.268,98
<b>VOH<sup>2</sup></b>			76.052,82	115.064,95	132.137,75	73.019,93

Als Grundlage für das Jahr 2005 dient der Bundesvoranschlag, von dem 3 % Bindung in Abzug zu bringen sind.

Zu 3 und 4:

Im Jahr 2004 betrug der Anteil des Bundesministeriums für Justiz am Gesamtmittelaufkommen des Vereins NEUSTART 88 %. Daneben bezieht der Verein Mittel aus zahlreichen Verträgen und Förderungen (z.B. Länder, Arbeitsmarktservice, Gemeinden und Spenden).

Zu 5:

Mitarbeiter des Bundesministeriums für Justiz waren in die Konzeption der Kampagne nicht eingebunden.

Zu 6 und 10:

Die Konzeption der Werbekampagne erfolgte außerhalb des Bundesministeriums für Justiz. Die Kampagne wurde mir im Juni 2005 präsentiert. Mir ist die Sensibilisierung der Bevölkerung für die Lebenssituationen jener Menschen, die von Kriminalität betroffen sind, ein wichtiges Anliegen. Daher unterstütze ich grundsätzlich die Aktivitäten des Vereins NEUSTART, die sich um das Verständnis der Bevölkerung für diese Menschen bemühen. Die für die Kampagne gewählten Abbildungen nackter Menschen sollen die subjektiv empfundene Hilflosigkeit und Schutzlosigkeit der Opfer zum Ausdruck bringen und um Unterstützung durch die Gesellschaft werben. Das für das Verständnis erforderliche Abstraktionsvermögen beim Betrachter kann vorausgesetzt werden.

Zu 7, 8 und 9:

Die Werbekampagne wurde aus dem Gesamtbudget des Vereins NEUSTART finanziert. Die Gesamtkosten betragen derzeit 70.000 Euro. Bei den Werbemittelträgern (OMD, ORF) konnten Preisnachlässe von 40 – 75 % gegenüber den herkömmlichen Kosten erreicht werden.

<sup>1</sup> Außergerichtlicher Tatausgleich

<sup>2</sup> Verbrechensofferhilfe

Zu 11:

Der Außergerichtliche Tatausgleich ist Teil des Leistungskataloges des mit dem Verein NEUSTART am 29. April 1994 abgeschlossenen Generalvertrages über die Durchführung der Straffälligenhilfe. Die Verbrechensofferhilfe wird vom Generalvertrag nicht umfasst.

Zu 12:

Die Bereiche der Opferhilfe und der Straffälligenhilfe des Vereins NEUSTART sind – mit Ausnahme des Bereiches des Außergerichtlichen Tatausgleiches, in dem die Konfrontation des Täters mit dem Opfer gezielt als Methode eingesetzt wird – personell strikt voneinander getrennt. Die angesprochene „Vermischung“ findet nicht statt.

Zu 13 und 14:

Ich verweise auf meine Beantwortung zur Parlamentarischen Anfrage 2455/AB der XXII. Gesetzgebungsperiode (Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Mag. Brigid Weinzinger, Kolleginnen und Kollegen an die Bundesministerin für Justiz betreffend „Opferbegleitung“). Neben den unter Punkt 2 dieser Anfragebeantwortung angeführten Organisationen wurden im Jahr 2004 aus den Mitteln der BVA Post 1/30006/7666 keine weiteren Einrichtungen gefördert.

Zu 15:

Hinsichtlich der an die einzelnen Opferhilfeorganisationen in den Jahren 2000 bis 2004 ausbezahlten Förderungsbeträge und der Anzahl der in diesen Jahren unterstützten Personen verweise ich auf die angeschlossenen Übersichten (Anlagen ./1 und ./2). Die Vereine „Neustart“ und der „Verein für Opferhilfe“ haben in diesem Zeitraum vom Bundesministerium für Justiz keine Förderung zur Durchführung von Prozessbegleitung erhalten.

Eine Durchsicht der von den Vereinen übermittelten Informationen hat ergeben, dass aufgrund der - zahlreichen Opfern zugesicherten - Anonymität sowie einer vierteljährlichen Abrechnung Personen offenbar mehrfach angeführt und damit gezählt wurden. Das Bundesministerium für Justiz hat nunmehr eine Zählmethode entwickelt, bei der auch bei länger andauernden Betreuungszeiträumen jede Person nur einmal gezählt wird. Im Hinblick auf die notwendige Vorlaufzeit ist damit zu rechnen, dass mit diesem neuen System jedenfalls ab dem Jahr 2006 Mehrfachzahlungen ausgeschlossen sein werden.

Zu 16:

Mit den unter BVA-Post 1/30006/7666 verrechneten Ausgaben wurde neben den mit Prozessbegleitung befassten Organisationen, die aus der Anlage ./1 ersichtlich sind, nur noch der Verein für Opferhilfe für die Errichtung und den Betrieb der Hotline „0800 112 112 - Notruf für Opfer“ im Jahr 2003 mit 330.000 Euro und im Jahr 2004 mit 137.700 Euro gefördert.

. Oktober 2005

(Mag<sup>a</sup>. Karin Gastinger)

## Kostenaufstellung Opferhilfe 2000 bis 2004

Opferhilfeeinrichtungen	In Euro ausbezahlte Beträge im Jahr				
	2000	2001	2002	2003	2004
<b>Für Prozessbegleitung</b>					
WEISSER RING, Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten		<b>9.055,95</b>	<b>32.145,53</b>	<b>73.596,90</b>	<b>132.682,77</b>
Verein „Wiener Frauenhäuser – Soziale Hilfen für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder“				<b>15.700,34</b>	<b>13.336,75</b>
Die Möwe – Kinderschutzzentren ge- meinnützige Gesellschaft m.b.H. mit den Kinderschutzzentren Wien, St. Pölten, Neunkirchen, Mistelbach und Mödling		<b>2.653,28</b>	<b>33.906,14</b>	<b>49.661,38</b>	<b>70.953,52</b>
Verein „Frauen für Frauen“ Frauenberatungs- und Bildungszentrum Hollabrunn			<b>14.098,89</b>	<b>22.704,54</b>	<b>26.938,29</b>
Verein „Frauenhaus Amstetten“			<b>2.536,15</b>	<b>854,98</b>	
Kidsnest, Gesellschaft zum Schutz von Kindern und Ju- gendlichen GmbH				<b>4.240,69</b>	<b>18.000</b>
Verein TAMAR, Beratungsstelle für misshandelte und sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen	<b>9.665,49</b>	<b>29.426,03</b>	<b>69.362,83</b>	<b>82.385,92</b>	<b>95.365,67</b>

Verein „Hilfe für Kinder und Eltern – Kinderschutzzentrum Linz“			<b>14.566,78</b>	<b>38.080,35</b>	<b>40.614,53</b>
Verein „Frauenhaus der OÖ Volkshilfe“			<b>2.443,51</b>	<b>5.747,85</b>	<b>3.852,92</b>
Verein „Autonomes Frauenzentrum“			<b>6.768,65</b>	<b>19.372,39</b>	<b>13.156,72</b>
Kinderschutz-Zentrum Salzburg, Hilfe für Kinder, Jugendliche und Eltern		<b>6.845,06</b>	<b>32.310,51</b>	<b>39.352,70</b>	<b>28.580,63</b>
Verein „Kinderschutz Tirol“, Kinderschutzzentrum Innsbruck			<b>809,60</b>	<b>8.344,46</b>	<b>12.363,86</b>
Verein „Frauen gegen Vergewaltigung“		<b>2.673,49</b>	<b>9.435,66</b>	<b>11.491,77</b>	<b>8.871,75</b>
Verein „Frauen gegen sexuelle Ausbeutung von Mädchen“, Beratungsstelle für sexuell missbrauchte Mädchen und Frauen	<b>7.559,20</b>	<b>23.048,24</b>	<b>66.123,02</b>	<b>80.907,73</b>	<b>109.751,71</b>
Verein „Manns-Bilder“. Unabhängiger Verein Männerzentrum in Tirol für Bildung, Begegnung und Beratung			<b>436,05</b>	<b>1.057,42</b>	<b>523,26</b>
Verein EVITA, Verein für Betreuung und Beratung von Frauen			<b>1.091,35</b>	<b>2.580,62</b>	<b>3.835,48</b>
Institut für Sozialdienste - IfS Vorarlberg, Gemeinnützige GmbH		<b>24.483,79</b>	<b>34.235,38</b>	<b>44.587,45</b>	<b>63.232,48</b>
Verein Hilfe für Kinder und Eltern - Kinderschutz-Zentrum Kärnten, Beratungs- und Therapieeinrichtung			<b>14.691,61</b>	<b>10.787,74</b>	<b>13.041,14</b>
Verein „pro mente jugend“, Gesellschaft für psychische und soziale Gesundheit für Kinder und Jugendliche				<b>6.743,70</b>	<b>5.046,82</b>
Verein TARA Beratung, Therapie und Prävention bei sexueller Gewalt gegen Mädchen und Frauen			<b>1.081,41</b>	<b>4.875,83</b>	<b>4.016,33</b>
Verein „Rettet das Kind Steiermark“		<b>5.191,79</b>	<b>7.798,14</b>	<b>9.761,86</b>	<b>9.822,26</b>

Kinderschutzzentrum WIGWAM				<b>7.630,85</b>	<b>20.562,69</b>
Verein „Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe Kärntens“ (AVS)				<b>18.567,92</b>	<b>35.288,80</b>
Verein Frauentreffpunkt Mostviertel Frauen-, Mädchen- und Familienberatungsstelle					<b>1.075,56</b>
Verein „Rettet das Kind“ Kinderschutzzentrum Burgenland					<b>1.308,06</b>
Verein „Frauennotruf Salzburg“			<b>1.552,35</b>		<b>2.124,59</b>
Verein „Hilfszentrum für junge Menschen“, Kinderschutzzentrum TANDEM					<b>5.000</b>
Verein „Der Lichtblick“, Frauen- und Familienberatungsstelle		<b>404,06</b>		<b>581,40</b>	
Interventionsstelle Oberösterreich		<b>11.413,92</b>	<b>12.075,17</b>	<b>1.401,25</b>	<b>1.380,80</b>
Verein zur Implementierung von Prozessbegleitung für minderjährige Opfer sexueller u. körperlicher Gewalt - Neuaufgabe des Buches "Milli ist beim Gericht"				<b>6.800</b>	
<b>SUMME PROZESSBEGLEITUNG</b>	<b>17.224,68</b>	<b>115.195,60</b>	<b>357.468,73</b>	<b>567.818,04</b>	<b>740.727,39</b>
Verein für Opferhilfe für die Hotline „0800 112 112 - Notruf für Opfer“				<b>330.000</b>	<b>137.700</b>
<b>ENDSUMME OPFERHILFE</b>	<b>17.224,68</b>	<b>115.195,60</b>	<b>357.468,73</b>	<b>897.818,04</b>	<b>878.427,39</b>

## Im Rahmen der Prozessbegleitung betreute Personen

Opferhilfeeinrichtungen	2000	2001	2002	2003	2004
WEISSER RING, Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten	18	26	55	193	242
Verein „Wiener Frauenhäuser – Soziale Hilfen für von Gewalt betroffene Frau- en und ihre Kinder“			12	79	86
Die Möwe – Kinderschutzzentren ge- meinnützige Gesellschaft m.b.H. mit den Kinderschutzzentren Wien, St. Pölten, Neunkirchen, Mistelbach und Mödling		14	51	159	225
Verein „Frauen für Frauen“ Frauenberatungs- und Bildungszentrum Hollabrunn		5	9	28	29
Verein „Frauenhaus Amstetten“		3	5	1	
Kidsnest, Gesellschaft zum Schutz von Kindern und Ju- gendlichen GmbH				8	67
Verein TAMAR, Beratungsstelle für misshandelte und sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen	21	27	39	170	173
Verein „Hilfe für Kinder und Eltern – Kinderschutzzentrum Linz“			26	114	120
Verein „Frauenhaus der OÖ Volkshilfe“			11	18	10
Verein „Autonomes Frauenzentrum“			15	38	40



Kinderschutz-Zentrum Salzburg, Hilfe für Kinder, Jugendliche und Eltern		19	31	98	93
Verein „Kinderschutz Tirol“, Kinderschutzzentrum Innsbruck			9	22	34
Verein „Frauen gegen Vergewaltigung“		3	8	32	22
Verein „Frauen gegen sexuelle Aus- beutung von Mädchen“, Beratungsstelle für sexuell missbrauchte Mädchen und Frauen	7	29	45	168	190
Verein „Manns-Bilder“. Unabhängiger Verein Männerzentrum in Tirol für Bildung, Begegnung und Beratung			1	4	1
Verein EVITA, Verein für Betreuung und Beratung von Frauen			4	7	13
Institut für Sozialdienste - IfS Vorarl- berg, Gemeinnützige GmbH	6	33	51	170	186
Verein Hilfe für Kinder und Eltern - Kinderschutz-Zentrum Kärnten, Beratungs- und Therapieeinrichtung		3	8	30	63
Verein „pro mente jugend“, Gesellschaft für psychische und soziale Ge- sundheit für Kinder und Jugendliche			5	11	10
Verein TARA Beratung, Therapie und Prävention bei sexuel- ler Gewalt gegen Mädchen und Frauen			5	9	11
Verein „Rettet das Kind Steiermark“		8	16	34	51
Kinderschutzzentrum WIGWAM				25	56
Verein „Arbeitsvereinigung der Sozial- hilfe Kärntens“ (AVS)			2	75	125

Verein Frauentreffpunkt Mostviertel Frauen-, Mädchen- und Familienberatungsstelle					3
Verein „Rettet das Kind“ Kinderschutzzentrum Burgenland					8
Verein „Frauennotruf Salzburg“					14
Verein „Hilfszentrum für junge Menschen“, Kinderschutzzentrum TANDEM					23
Verein „Der Lichtblick“, Frauen- und Familienberatungsstelle		1			
Interventionsstelle Oberösterreich		42			
<b>Gesamt</b>	<b>52</b>	<b>213</b>	<b>408</b>	<b>1493</b>	<b>1895</b>